

## ZuversICHT

Liebe Gemeinde,

alles Neu, macht der Mai... ich glaube, es gibt kaum jemanden, der diesen Spruch nicht kennt und nie war wohl er mit so viel Hoffnung verbunden, wie heute. Langsam werden die Verordnungen der Corona Krise gelockert und wir können uns zu mindestens wieder begegnen.

Mit dem Mai erwacht der Frühling nun so richtig und in allen Poren unseres Körpers merken wir, dass es uns ins Leben zieht. Frühlingsgefühle nennt man das! Da kommen die Lockerungen gerade recht und einige von uns entdecken die Liebe neu oder zum ersten Mal. Liebe ist das Elixier, das neues Leben schafft und Menschen aufeinander bezieht. Ohne Menschen können wir Menschen nicht. Alleine geht gar nicht, würden Jugendliche sagen und ihre Aussage mit einem "iss so" unterstützen und wer wollte ihnen widersprechen. Alleine geht gar nicht-iss so!!!



"Glücklich allein ist die Seele, die liebt", sagte Johann Wolfgang von Goethe.

"Liebe ist der Entschluss, das Ganze eines Menschen zu bejahen, die Einzelheiten mögen sein, wie sie wollen."

Otto Flake



„Liebe“ ist eines der Worte, das häufig in der Bibel benutzt wird.

Auf die Frage, welches das größte Gebot sei, antwortet Jesus: "Du sollst lieben den Herrn, deinen Gott mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Geist. Das ist das große und erste Gebot. Das ist aber ebenfalls wichtig: "Du sollst deines Nächsten lieben wie Dich selbst." An diesen beiden Geboten hängt das Gesetz und alle Propheten" (nach Matthäus 22:37-40; Markus 12:2-31; Lukas 10:26-27).

**Bleiben sie/ bleibt behütet**

**Ihr Diakon Michael Reckmann**

"Komm lass uns lieben, lass uns lieben  
Lass uns lieben, immer mehr  
Komm lass uns lieben lass uns lieben  
Zu lieben ist gar nicht so schwer

Komm lass uns leben, lass uns leben  
Lass uns leben immer mehr  
Komm lass uns leben, lass uns leben  
Das Leben ist gar nicht so schwer

Komm lass uns leben"

aus Maruis Müller Westernhagen "Lass und leben